Herren Bezirksklasse Gr. 4

SG SW 1919/45 Hattenhof : SV Kohlhaus 1969
Samstag, 10.12.2022, 18:00 Uhr

Meuer und Amthor bereiten der SG SW 1919/45 Hattenhof den Weg zum Teamerfolg

Das war nichts für schwache Nerven: Mit 9:6 in den Spielen und 32:24 in den Sätzen gewannen die Akteure von der SG SW 1919/45 Hattenhof ihr Heimspiel in der Herren Bezirksklasse Gr. 4 gegen den SV Kohlhaus 1969. 180 Minuten lang wurde am Samstag mitgefiebert, ehe Bernhard Krönung den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Einen starken kämpferischen Auftritt hatten Marx / Ruppel, indem ein 2:0-Satzrückstand gegen Hedrich / Ochs wettgemacht und das Spiel noch im Entscheidungssatz gewonnen wurde. Hitchcock hätte das Drehbuch zu diesem Spiel nicht spannender schreiben können. Meuer / Hofmann hatten ihre Gegner Dangel / Albrecht beim ungefährdeten Sieg in drei Sätzen insgesamt im Griff und ließen ihnen keine echte Chance. Eher ungefährdet war der 3:0-Erfolg von Amthor / Krönung nachfolgend gegen Müller / Hainer. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 3:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Anlaufschwierigkeiten musste Björn Meuer zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg unter Dach und Fach war. Die richtige Herangehensweise hatte Karlheinz Marx beim Sieg in drei Sätzen gegen Dirk Hedrich von Beginn an. Dann ging es beim Spielstand von 5:0 weiter, als das mittlere Paarkreuz den Mannschaftskampf weiterführte. Keinen Punkt beisteuern konnte Markus Hofmann im Spiel gegen Christoph Albrecht, das 0:3 verloren ging. Wenig Gegenwehr leistete anschließend Jürgen Ruppel bei seinem 0:3 gegen Stefan Dangel, was gemäß der TTR-Werte nicht überraschend kam. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 5:2. Ralf Amthor wehrte eine 1:0 Satzführung von Kai Hainer ab und fuhr den Punkt für die Heimmannschaft noch ein. Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Bernhard Krönung in seinem Einzel gegen Wiktor Müller etwas die Form und am Ende musste er seinem Gegner doch noch zum 3:2-Erfolg gratulieren. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:3. Völlig ungefährdet war im Anschluss hingegen der Sieg von Björn Meuer gegen Dirk Hedrich nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:5, 13:11, 8:11, 11:7 in der im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte als eher ausgeglichen eingeschätzten Partie nicht verloren. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Unglücklich war Karlheinz Marx am Nachbartisch in der Partie gegen Alexander Ochs, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Markus Hofmann gegen Stefan Dangel hieß die nächste Partie und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch eine Niederlage in vier Sätzen auf dem Spielberichtsbogen. Der neue Zwischenstand war 7:5. Nichts auszurichten hatte derweil Jürgen Ruppel bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Christoph Albrecht, was gemäß der TTR-Werte nicht überraschend kam. Das musste man neidlos anerkennen. Mit 3:1 hatte Ralf Amthor im Einzel gegen Wiktor Müller indes die Nase vorn und bestätigte somit seine Favoritenrolle vor der Partie. Bernhard Krönung hatte gegen Kai Hainer beim 11:4, 11:8, 13:11 keine Schwierigkeiten. Da gab es nichts zu rütteln. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Durch diesen Sieg hat die SG SW 1919/45 Hattenhof nun ein Punkteverhältnis von 15:7 auf dem Konto, während der SV Kohlhaus 1969 nach der Niederlage jetzt ein Punkteverhältnis von 3:19 als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 10.12.2022 (21:42) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Teams nun gegen den SV Kohlhaus 1969 (SG SW 1919/45 Hattenhof) bzw. gegen die SG SW 1919 /45 Hattenhof (SV Kohlhaus 1969).

Statistik:
SG SW 1919/45 Hattenhof
Doppel: Marx / Ruppel 1:0, Meuer / Hofmann 1:0, Amthor / Krönung 1:0
Einzel: B. Meuer 2:0, K. Marx 1:1, M. Hofmann 0:2, J. Ruppel 0:2, R. Amthor 2:0, B. Krönung 1:1
SV Kohlhaus 1969
Doppel: Dangel / Albrecht 0:1, Hedrich / Ochs 0:1, Müller / Hainer 0:1
Einzel: D. Hedrich 0:2, A. Ochs 1:1, S. Dangel 2:0, C. Albrecht 2:0, W. Müller 1:1, K. Hainer 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 10.12.2022 (21:42) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").